



Mitteilungsblatt Forst



Donnerstag, 2. Februar 2023
Nummer 5

Besuchen Sie uns auf www.forst-baden.de

Lußhardt -
Gemeinschaftsschule



Forst - Hambrücken

**Tag der offenen Tür
am 10. Februar 2023**

15 - 17 Uhr

S. 10



Deutsche
Rentenversicherung

**Nächster Beratungstermin:
Dienstag, 14.02.2023,
von 14.00 bis 16.30 Uhr**



E-Carsharing in Forst

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
das Bürgerbüro, Tel. 07251/780-182
www.zeozweifrei-unterwegs.de



Altpapiersammlung

Samstag, 4. Februar 2023,
ab 8:00 Uhr

S. 3

MUSIK IM JÄGERHAUS

„Wiener Melange“

Sonntag, 5. Februar 2023, 19 Uhr

Das preisgekrönte „Trio Vivente“ zu Gast im Jägerhaus



Foto: www.marcoborggreve.com all rights reserved.

Weitere Informationen finden Sie unter „Service“ auf der Website
www.musik-im-jaegerhaus.de und auf Seite 15 im Mitteilungsblatt.

... WICHTIGES & WISSENSWERTES ...

RATHAUS

Bürgermeister Bernd Killing	
Sekretariat des Bürgermeisters, Candy Reußwig	780 – 112
Telefonzentrale	780 – 0
Telefax	780 – 237
Hauptamt	
Hauptamtsleiter Heimo Czink	780 – 109
Sekretariat Elfriede Blumhofer	780 – 110
Standesamt/Sozialamt Nicole Klär	780 – 185
Sport- u. Kulturamt/Organisation/Vereine/EDV Jürgen Hoffmann	780 – 209
Kinder und Jugend/Schule/VHS Anke Brecht	780 – 106
	Stefanie Tica
Jugendsozialarbeit Karina Merten	780 – 107
Geschäftsstelle GR/Öffentlichkeitsarbeit Heimo Czink	780 – 109
	Kim Brandenburger
Pressestelle Andrea Bacher-Schäfer	780 – 113
Redaktion Mitteilungsblatt Manuela Brecht	780 – 212
Personalamt Anna Bohn	780 – 105
	Biljana Pepic
Finanzverwaltung	
Rechnungsamtsleiter Michael Veith	780 – 216
Sekretariat Patricia Hausknecht,	780 – 215
	Anja Grulke
Steueramt Thomas Reiser	780 – 214
Finanzen und eigene Steuern Anette Krämer-Händel	780 – 217
Gemeindekasse Michaela Langnau,	780 – 213
	Jutta Albrecht
Grundbucheinsichtsstelle	780 – 216
Bauverwaltung	
Bauamtsleiter Andreas Schäfer	780 – 205
Sekretariat Gabriele Wöhrle,	780 – 208
Sekretariat/Feuerwehrwesen Sibylle Schwaninger	780 – 278
Gebäudeverwaltung/Bauhof Uwe Dautermann	780 – 207
	Thomas Horn
Technischer Bereich Claudia Wünsch	780 – 206
Umwelt- und Ordnungsamt Jürgen Endres	780 – 210
Hausmeister – Bereitschaftsdienst	01 74/3 45 74 72
Bürgerbüro	
	Fax 780 – 183, Tel. 780 – 200
Ulrike Wickenheißer	780 – 180
Stephanie Hellriegel	780 – 181
Sabine Herzog	780 – 182
Meike Krämer	780 – 184
Öffnungszeiten Bürgerbüro: Mo. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr	
Di. und Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Fr. 8.00 - 12.00 Uhr	

GEMEINDEBÜCHEREI

Edina Bärwald	780 – 281
Ines Probst/Irina Rutz/Cornelia Kühner	780 – 280, 780 – 282
Öffnungszeiten:	
Di. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 19.00 Uhr;	
Mi. 15.00 – 18.00 Uhr	Do. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 12.00 – 14.00 Uhr	Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

EINRICHTUNGEN IN DER GEMEINDE

Lußhardt-Gemeinschaftsschule Forst-Hambrücken	
Sekretariat Christine Strohmeier	97 84 – 0
Rektor Stephan Walter	97 84 – 10
Hausmeister	97 84 – 30
Schulkindbetreuung (Spielkiste)	01 70/6 83 35 93
Kindertagesstätte Spatzennest	30 49 50
Kindertagesstätte St. Franziskus	1 78 26
Kindertagesstätte Ulrika	22 22
Kindertagesstätte Buntstift	3 22 22 64
Familienzentrum im Jägerhaus	
Rita Lampert (nur während den Öffnungszeiten)	7 24 14 68
Jugendhaus ForJu	9 34 87 89
Musikschule Forst, Außenstellenleiter Klaus Heinrich	97 82 – 0
Volkshochschule Außenstelle	780 – 106
Waldseehalle	3 06 59 37
Waldseestadion	8 54 40
Freizeitpark Heidensee	
Bademeister (nur bei Badebetrieb)	0 72 51/3 06 57 47
ZV Wasserversorgung, Wassermeister Graupner	01 72/6 13 37 52

APOTHEKEN

Marienapotheke	30 02 78
Apotheke St. Barbara	1 28 28

GRÜNABFALLSAMMELPLATZ

Öffnungszeiten von November bis März
Montag bis Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf Polizei	1 10
Polizei-posten Karlsdorf-Neuthard	3 90 09 30
Notruf Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst	1 12
Katholisches Pfarramt	22 35
Evangelisches Pfarramt	1 38 61
Bestattungen Jäckle GmbH	8 16 33
Bestattungen Bruchsaler Schreinermeister	8 95 55
Bestattungsdienst Philipp e.K.	2254
Beratungsstelle „Libelle“ Beratung bei häuslicher Gewalt	7 13 03 23
„Geschütztes Wohnen“ Frauenhäuser	7 13 0
Bezirksschornsteinfegermeister Frank Geißler, Bruchsal	1 75 16
Forstrevier „Obere Lußhardt“, Karsten Sieben	07262/2 54 39 20
Karsten.sieben@forstbw.de	
Mülldeponie	8 99 96
Sperrmüll-Hotline	0800/2 98 20 30
Schadensmeldung Straßenbeleuchtung	
www.netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/ stoerung-strassenbeleuchtung oder im Bauamt	
bei Unfällen oder Gefahr in Verzug	780-207
Kabelfernsehen (Vodafone)	0800/ 36 29 477
EnBW Regionalzentrum Nordbaden	0221/46 61 91 00
Zentrale in Ettlingen	07243/1 80-0
Störungsmelde-stelle – Strom	0800/3 62 94 77
Erdgas Südwest GmbH, Mingolsheim	07253/94 44 – 0
Netze Südwest	07243/94 44 – 0
Störmeldenummer Erdgas	01802/05 62 29
Bezirkszentrum Forst	07251/91 55 – 0
Servicetelefon	0800/9 99 99 66
Breitbandkabel Privatkunden (Quix)	06831/50 30 – 0
Geschäftskunden (inexio)	06831/50 30 – 130
Geschäftsstelle Gemeinsamer Gutachterausschuss	
gutachterausschuss@bruchsal.de	7 91 77

GESUNDHEITSWESEN

Allgemeinmedizin	
Simone Wiedemann	1 51 43
Dr. med. Stephan Weis	9 70 00
Frauenärzte Dr. Monika Hankeln	98 09 80
Kardiologe Dr. Frank Wojcieszki	9 37 79 52
Psychotherapie	
Dipl.Psychotherapeutin Gisela Dussel	30 21 02
Dr. Tanja Fieber	30 35 50
Heilpraktiker Psychotherapie – PS. Denk an dich	
Petra Beller: Tel. 0172-6146342, Stefanie Füllner: Tel. 0170-3235984	
Heilpraktiker	
Gabriele Krutki	20 15
Birgit Lüll	3 04 85 63
Dr. rer. nat. Adriana Radler-Pohl	9 37 91 12
Dr. rer. nat. Jens Pohl	9 37 91 61
Angelika Bahm	30 19 81
Zahnmedizin	
Dr. Jeanne-Marie Andriescu	1 89 77
Dominik Steinhauer	24 01
Dr. Heike Stengel	93 42 42
Krankengymnastik	
Praxis für Physiotherapie Mario Lackus	30 06 63
Badenreha Markus Hörner	3 02 44 30
Ergotherapie Christine Wiederspahn	30 66 55
Logopädie Christina Walter-Trautwein	30 62 89
Praxis für Podologie u. medizinische Fußpflege Tomov-Baris	3 22 41 73
Praxis für Podologie - Die Fußschwestern	7 24 56 66
Praxis für medizinische Fußpflege Lehnkering	8 21 12
Hebamme Vera Luft	9 82 34 41
Seniorenheim im Kirchengarten, BruderhausDiakonie	981 – 0
Pflegedienste	
Sozialstation St. Elisabeth	3 66 17 17
CURA VITA Krankenpflege	7 24 87 88
Pflegestützpunkt Bruchsal	0151/12 58 88 34 oder 7 91 99
Hörhilfen: Firma Bickle 7 24 86 47, Hörwerk 5 09 79 51	
Sehhilfen: Firma Chic 8 19 89, Firma Reich 8 49 81	

GRUNDWASSERSTAND

01.11.22 105,95 01.12.22 105,99 02.01.23 106,02 üNN



– RESTMÜLLABFUHR – GRAUE TONNE
Dienstag, 07.02.2023 (60-l- bis 240-l-Behälter)
Mittwoch, 08.02.2023 (1.100-l-Behälter)

BIOTONNE
MITTWOCH, 08.02.2023 (660-l-Behälter)

Ihre Tonne wurde nicht geleert? Bitte wenden Sie sich an die kostenfreie Servicenr. Privatkunden-Telefon: 0800 2 9820 20.

APOTHEKENBEREITSCHAFTSDIENST**Donnerstag, 02.02.2023**

Central-Apotheke, Bruchsal, Bahnhofstr. 3, Tel. 1 74 80

Freitag, 03.02.2023

Hof-Apotheke, Bruchsal, Friedrichstr. 7, Tel. 22 48

Samstag, 04.02.2023

Da Vinci Apotheke im Postcenter, Luisenstr. 10, Tel. 5 05 08 80

Sonntag, 05.02.2023

Damian-Apotheke, Bruchsal, Schönbornstr. 14, Tel. 22 28

Montag, 06.02.2023

Nikolaus-Apotheke, Weiher, Hauptstr. 80, Tel. 6 19 60

Dienstag, 07.02.2023

Marien-Apotheke, Forst, Kirchstr. 13, Tel. 30 02 78

Mittwoch, 08.02.2023

Hardt-Apotheke Hambrücken, Kriegsstr. 41, Tel. 0 72 55 / 53 68

Donnerstag, 09.02.2023

St. Georg-Apotheke Untergrombach, Büchenauer Str. 28, Telefon 0 72 57 / 20 56

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Von Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr, Mittwoch von 13 bis 24 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertage von 10 Uhr bis 24 Uhr ist bei einem Notfall, sofern der Hausarzt nicht erreichbar ist, die Tel.-Nr. 116117 (Bruchsal) anzurufen. Die Notfallpraxis befindet sich in den Räumen Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de
Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter 0761/120 120 00.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

An Sonn- und Feiertagen ist bei einem Notfall die **Tel.-Nr. 0 72 51/44 14 41** anzurufen. Eine Bandsage informiert über den diensthabenden Tierarzt.

FUNDTIERE

Falls Sie Ihr Haustier vermissen oder Ihnen ein Tier zugelaufen ist, wenden Sie sich bitte an das **Bürgerbüro im Rathaus, Tel.: 780-200**. Außerhalb der Sprechzeiten des Bürgerbüros wenden Sie sich bitte an das **Tierheim Bruchsal, Kleines Feld 1 (täglich von 10 – 16 Uhr), Tel.: 2014**. Außerhalb der genannten Öffnungszeiten des Tierheims können Sie die **Bereitschafts-Handynummer 0177 / 2 00 42 89** anrufen, eine Nachricht an die **E-Mail-Adresse tierheim.bruchsal@web.de** schreiben oder Sie kontaktieren das **Polizeirevier Bruchsal, Tel.: 726-0**.

WASSERHÄRTEGRAD: circa 7,8 Grad dH**Bitte beachten Sie:**

Der Abgabeschluss für Berichte für die Mitteilungsblattausgabe KW 08/2023 (23.02.2023) wird auf Freitag, 17.02.2023, 10 Uhr, vorverlegt.

Aus „zeozweifrei unterwegs“ wird „ZEO Carsharing“

25 neue Stationen (bisher 43), 4 neue Gemeinden, 32 neue Autos, ein neuer Betreiber, neue (günstigere) Tarife und eine neue App!



Foto: Presse Forst

Forst ist von Anbeginn an Teil des größten E-Car-Sharing-Angebots im ländlichen Raum. Über die neue, kostenfreie App „Mein ZEO“ kann man Autos buchen und gleich losfahren. Alternativ kann man sich auch im Forster Bürgerbüro für das ZEO Carsharing anmelden. Einfach den Führerschein und Personalausweis vorlegen, dann bekommt man eine ZEO-Nutzerkarte ausgehändigt, mit der sich die ZEO-Autos genauso öffnen und schließen lassen wie über die App „Mein ZEO“.

Bürgermeister Bernd Killinger hat sich selbst auch eine Nutzerkarte im Bürgerbüro bei Sabine Herzog geholt. „Die Verwaltung nutzt den „ZEO“, schon seit seiner Einführung und steht voll und ganz hinter dem System. Da wir als Gemeinde sehr viel Wert auf eine gute Ökobilanz und in allen Bereichen viel Wert auf Nachhaltigkeit legen wünsche ich mir, dass möglichst viele BürgerInnen dieses Angebot nutzen. Hier gibt es tatsächlich noch Luft nach oben.“

Neu anmelden müssen sich auch alle bisherigen Kunden, denn zum 1. Februar 2023 bekommt ZEO Carsharing einen neuen Betreiber: die Vianova eG, Mainz.

Es gibt keine Anmelde- und Grundgebühr. Bezahlt wird erst bei tatsächlicher Nutzung. Im Endausbau soll das Netz auf mehr als 70 Stationen zwischen Dettenheim und Sulzfeld anwachsen. Kei-

ne Klimawende ohne Verkehrswende. Mit E-Carsharing ist man umweltfreundlich im Alltagsverkehr unterwegs. ZEO Carsharing ist ein Baustein für die Mobilitätswende – wohnortnah und einfach in der Handhabung. Die ZEOs werden mit 100 Prozent Ökostrom versorgt.

Anmeldungen sind unter www.zeo-carsharing.de oder in allen Bürgerbüros möglich!

Standesamt für wichtige Aufgaben bereit

Foto: Presse Forst

Bedingt durch einen Personalwechsel wurde es nötig eine weitere Standesbeamtenstelle in der Forster Verwaltung zu besetzen. Nach dem erfolgreichen Besuch des Grundseminars und Prüfung an der Akademie für Familien und Personenstandsrecht in Bad Salzschlirf hat Meike Krämer die Befähigung zur Standesbeamtin erlangt. „Ich bin sehr froh, dass wir in Forst die vielfältigen, wichtigen Aufgaben unserer Standesbeamtin mit der Doppelbesetzung sicherstellen können“, sagte Bürgermeister Bernd Killinger bei der Übergabe der Urkunde zur Bestellung als Standesbeamtin. Der berufliche Neustart von Meike Krämer im Bürgerbüro war idealer Anlass für deren zeitnahen Besuch des Fortbildungsseminars und zeigt, dass gerade in einer kleinen Verwaltung vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten geboten werden können.

Wenn Sie einen neuen Arbeitsplatz suchen oder sich beruflich verändern wollen, schauen Sie unter Forst-baden.de/ Stellenangebote.

Altpapiersammlung

der Jugendabteilung des FC „Germania“ Forst am **Samstag, 4. Februar 2023, ab 08:00 Uhr.**

Bitte das Papier gebündelt auf dem Gehweg bereitstellen. Jede Straße wird nur einmal angefahren.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihre Unterstützung.

Mit dem Guggensternmarsch, der Narrenbaumaufstellung, dem Narrengericht und dem Faschingsfrühstück im Rathaus ist die Kampagne 2023 in die heiße Phase gestartet. Der FFC lädt ein zur Prunksitzung am 11. Februar und zum Couchrennen am Rosenmontag, dem 20. Februar 2023



Fotos: Presse Forst



Amtliche Bekanntmachungen

Kandidaten für die Schöffenwahl gesucht

In diesem Jahr finden erneut die Wahlen der Schöffeninnen und Schöffen für die Amtszeit 2024 bis 2028 statt. Gesucht werden Frauen und Männer, die bei Gericht als Vertreterinnen und Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen im Erwachsenenstrafrecht und gegen Jugendliche teilnehmen. Hierbei sollen alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigt werden.

Wählbar sind alle Deutschen im Sinne von Artikel 116 GG, die zum Stichtag 01.01.2024 zwischen 25 und 70 Jahre alt sind und über soziale Kompetenz verfügen. Dies bedeutet, das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen zu können und Lebenserfahrung und Menschenkenntnis zu haben.

Auch die Gemeinde Forst muss für die Wahl der Schöffen eine Liste mit möglichen Kandidatinnen und Kandidaten erstellen. Der Gemeinderat entscheidet in öffentlicher Sitzung über die Aufnahme einer Person auf die Vorschlagsliste. Die endgültige Auswahl trifft dann das Amtsgericht bzw. der Jugendhilfe- und Sozialausschuss des Landkreises Karlsruhe.

Bei Interesse am Amt eines Schöffen oder Jugendschöffen bitten wir Sie, dies uns bis **spätestens 01.03.2023** mitzuteilen. Hierzu füllen Sie bitte nachstehenden Vordruck aus und geben diesen bei uns im Bürgerbüro ab. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro, Frau Herzog, Tel.: 780182.

Ich bewerbe mich für das Ehrenamt

- des Schöffen für die Erwachsenenstrafrechtspflege
 des Jugendschöffen

Name: _____ Vornamen: _____

Geburtsname: _____ Geburtstag: _____

Geburtsort / Kreis: _____

Beruf: _____

Wohnanschrift: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Gemeinde Forst regelt Öffnungszeiten neu

Zeitgemäße Regelung für Bürgerschaft und Bedienstete

Zum 1. Februar erhalten das Bürgerbüro und das Rathaus Forst neue Öffnungszeiten. Das Serviceangebot im Bürgerbüro wird von 22 Stunden pro Woche auf 24 Stunden pro Woche ausgedehnt. Zukünftig ist das Bürgerbüro am Montag und Dienstag durchgängig – also auch in der Mittagspause – zu erreichen. Ab sofort sind die Mitarbeiterinnen an Donnerstagen bis 19 Uhr für die Bürgerinnen und Bürger da.

Im Bürgerbüro ist keine Anmeldung erforderlich. Besucherinnen und Besucher können einfach vorbeikommen. Von der Wohnsitzanmeldung bis zum Personalausweis gibt es eine Vielzahl von Produkten, die vor Ort angeboten werden. Einen umfassenden Überblick über die Angebotspalette gibt es hier: <https://www.forst-baden.de/965154.html>. Besucherinnen und Besucher werden gebeten sich frühzeitig zu informieren, welche Unterlagen für die Dienstleistung benötigt werden. Das erlaubt vor Ort eine schnellere Bearbeitung. Das Bürgerbüro ist über den Haupteingang des Rathauses (Weiherer Str. 1) zu erreichen. Der barrierefreie Zugang zum Rathaus ist über den Rathaushof (Zugang von der Langestraße) möglich. Die Anmeldung erfolgt über die dortige Sprechanlage. Das Bürgerbüro ermöglicht und unterstützt den Einlass.

Auch im Rathaus wird das Serviceangebot an verschiedenen Stellen ausgeweitet. Zukünftig stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiterhin an fünf Arbeitstagen für die Bürgerschaft zur Verfügung, donnerstags sogar bis 19 Uhr. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Terminvereinbarung mit dem gewünschten Ansprechpartner zwingend. Die Ansprechpartner im Rathaus gibt es hier: <https://www.forst-baden.de/965163.html>. Termine sind möglich von montags bis freitags und können gemäß der Arbeitszeit der Bediensteten mit diesen direkt vereinbart werden. Aufgrund von Außendienst, sonstigen Terminen oder arbeitsrechtlich erforderlichen Pausenzeiten kann es zur verzögerten Erreichbarkeit von Bediensteten kommen. Hier verbessert ein neues Online-Kundenportal die Kommunikation und sorgt idealerweise für einen schnellen Rückruf.

Der Zugang zum Rathaus erfolgt über den Hintereingang (von der Langestraße aus). Über eine Sprechanlage ist eine Anmeldung beim Sachbearbeiter möglich und wird für Einlass zum Termin ohne Wartezeit gesorgt.

Die neuen Öffnungszeiten sind das Ergebnis eines mehr als einjährigen Abstimmungsprozesses zwischen Personalrat und Verwaltung und unter Beteiligung des Gemeinderats. Die Neuregelung hätte bereits im vergangenen Jahr umgesetzt werden sollen, hat sich jedoch mehrfach verzögert. Voraussetzung für die neue Dienstzeitengestaltung ist die neue Dienstverordnung zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung, die zum Jahresbeginn von Bürgermeister Bernd Killingger und Personalratsvorsitzenden Mirjam Müller unterzeichnet worden war und zum 1. Februar 2023 in Kraft treten wird.

Hintergründe zur neuen Dienstvereinbarung

Die Dienstvereinbarung ersetzt im Wesentlichen die „Allgemeine Dienstvereinbarung Arbeitszeit, Zeiterfassung, Freizeitgleich und Urlaub aus dem Jahr 2012“, die noch aus der Zeit von vor der Gründung eines Personalrats, im Jahr 2019, stammt. Die Neufassung war erforderlich geworden, weil die bestehenden Regelungen als starr, wenig flexibel und nicht mehr zeitgemäß wahrgenommen worden sind und sich bisweilen nur schwer mit dem tatsächlichen Arbeitsalltag in Einklang bringen ließen. Teilweise waren einzelne Einrichtungen der Gemeinde überhaupt nicht von den Dienstvereinbarungen erfasst. Diese wurden nun integriert. Die Neufassung der Dienstvereinbarung wurde forciert, nachdem die Sondersituation der Pandemie ganz neue Regelungen hervorgebracht hat und z. B. das mobile Arbeiten im Rathaus Einzug gehalten hat.

Neue Servicezeiten im Rathaus

Ab dem 01.02.2023 ändern sich die Servicezeiten der Gemeindeverwaltung Forst.

Servicezeiten Bürgerbüro:

Montag und Dienstag: 09.00 bis 15.00 Uhr
(durchgehend geöffnet)
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 09.00 bis 12.30 Uhr und
13.30 bis 19.00 Uhr
 Freitag: 09.00 bis 12 Uhr

Kontakt ins Rathaus:

Nach Terminvereinbarung an allen Tagen der Woche und donnerstags sogar bis 19 Uhr.

Weitere Gründe für eine neue Dienstvereinbarung waren: Die Einführung eines digitalen Zeiterfassungssystems in verschiedenen Einrichtungen der Gemeinde sowie die Beschaffung einer neuen Telefonanlage inklusive einer Online-Kundenportal-Software. Eine Rolle gespielt hat auch, dass die Verwaltung in Zeiten des Fachkräftemangels auf der Höhe der Zeit und attraktiv sein möchte.

Im Ergebnis ist festzuhalten, dass die neue Dienstvereinbarung das Serviceangebot für die Bürgerschaft in einzelnen Punkten erweitert und die Arbeitszeiten mehr Flexibilität für die Bediensteten bieten und gleichzeitig die Selbstbestimmung und Eigenverantwortung stärken.

Im Zuge der Umsetzung der neuen Dienstvereinbarung wird die Gemeinde Forst und insbesondere die Rathausverwaltung die Behördenrufnummer 115 noch viel stärker in den Fokus rücken.

Diese ist von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr erreichbar und für allgemeine Fragen ein sehr guter Erstkontakt. Bei allen Angelegenheiten, für die nicht zwingend ein Sachbearbeiter im Forster Rathaus gebraucht wird, ist die Behördenrufnummer eine perfekte erste Anlaufstelle. Je mehr allgemeine Fragen über diese Nummer geklärt werden, umso mehr Zeit steht den Bediensteten der Gemeinde für die Bearbeitung von Fragestellungen zur Verfügung, die tatsächlich nur im Rathaus gelöst werden können.

Die neue Dienstvereinbarung erfasst alle Bediensteten der Gemeindeverwaltung, hat aber nicht automatisch Auswirkungen auf die Öffnungszeiten der einzelnen Einrichtungen. Die bekannten Öffnungszeiten bestehen fort in der Bücherei, der Spielkiste, den Kindertagesstätten, dem Familienzentrum, dem Jugendhaus und dem Freizeitpark Heidesee. Einen umfassenden Überblick über Ansprechpartner und Öffnungszeiten gibt es auf Seite 2 des Mitteilungsblattes der Gemeinde Forst oder unter www.forst-baden.de.

Die Gemeinde Forst

sucht zum schnellstmöglichen Zeitpunkt einen vollbeschäftigten

Fachangestellten für Bäderbetriebe/Hausmeister (m/w/d) in Vollzeit 100% (unbefristet)

Ihre Aufgaben:

Außerhalb der Badesaison:

- Vertretung/Unterstützung der Hausmeister in anderen öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde

Während der Badesaison:

- Regelung des Aufsichtsdienstes,
- Organisation des Rettungsdienstes,
- Betreuung der technischen Einrichtungen,
- Messung der Chlorwerte in den Anlagen des Freizeitparks und im Lehrschwimmbecken der Lußhardt-Gemeinschaftsschule.

Ihr Profil:

Sie verfügen über:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellter für Bäderbetriebe oder
- eine Ausbildung in einem handwerklichen Beruf
- Teamfähigkeit, Engagement, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Selbständigkeit
- uneingeschränkte Einsatzfähigkeit und körperliche Belastbarkeit

Wir bieten:

- ein vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet,
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis,
- leistungsgerechte Bezahlung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst

Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) bis spätestens **19.02.2023** an die **Gemeinde Forst, Postfach 1290, 76691 Forst**. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht.

Für Fragen steht Ihnen Herr Hoffmann, Tel. 07251 780-209, zur Verfügung.

Die Gemeinde Forst

sucht zum 01.06.2023 Eintritt eine/n

Sachbearbeiter/in im Rechnungsamt im Bereich Gemeindekasse (stellvertretende/r Kassenleiter/in m/w/d in Teilzeit 80 %)

Die Aufgaben setzen sich aus allen anfallenden Kassenangelegenheiten der Gemeinde Forst zusammen:

- alle täglich anfallenden Kassengeschäfte, z. B. Tagesabschluss, Bearbeitung Kontoauszüge, Zahläufe usw.,
- Durchführung aller Buchungen,
- Geschäftspartnerbuchhaltung mit Stammdatenpflege,
- scannen sämtlicher Kassenbelege.

Eine Änderung oder Anpassung des Aufgabengebiets behalten wir uns vor.

Ihr Profil:

Sie verfügen über:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte oder eine vergleichbare Ausbildung,
- Organisationsstärke, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit,
- Teamfähigkeit, Flexibilität, rasche Auffassungsgabe und die Fähigkeit, sich in neue Aufgabenfelder einzuarbeiten,
- Fähigkeit zu selbstständigem und eigenverantwortlichen Arbeiten,
- gute Kenntnisse der gängigen EDV-Programme

Wir bieten:

- ein verantwortungsvolles, vielseitiges, anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet,
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelungen,
- leistungsgerechte Bezahlung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst in EG06,
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis

Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) bis spätestens **19.02.2023** an die **Gemeinde Forst, Postfach 1290, 76691 Forst**.

Für Fragen steht Ihnen Rechnungsamtsleiter Michael Veith, Tel. 07251 780-216, zur Verfügung.

Mikrozensus 2023 – Start in Baden-Württemberg

Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Der Mikrozensus 2023 beginnt: Am 9. Januar startet bundesweit die größte jährliche Haushalterhebung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60.000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus? Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird

das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in denen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hoch qualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensmittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamts nachzukommen oder selbständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.



Aus dem Gemeinderat

Forster Haushaltsberatung abgeschlossen

Geplantes Haushaltsdefizit wird reduziert

Nach der Haushaltseinbringung im Dezember durch Bürgermeister Bernd Killinger hat am 19. Januar 2023 die Haushaltsberatung der Planzahlen stattgefunden. Kämmerer Michael Veith hat zum Beginn die Ergebnisse einer verwaltungsinternen Streichrunde vom 10. Januar 2023 präsentiert, an dem die Amtsleiter und die Leitung der Stabstelle mitgewirkt hatten. Diese Runde haben Bürgermeister und Kämmerer einberufen, nachdem der Ergebnishaushalt (-2,8 Millionen Euro) für das Jahr 2023 deutlich negativ war. Die erreichten Haushaltsverbesserungen waren durchaus erheblich und sind zustande gekommen durch die Verschiebung von Projekten in die Zukunft und die Berücksichtigung der Daten aus der Novembersteuerschätzung, die in Forst erst nach der Haushaltseinbringung vorgelegen hatten. Hier die konkreten

Änderungen (fast ausschließlich Verbesserungen), die sich nach der verwaltungsinternen Streichrunde gegenüber der Haushalts-einbringung abzeichnen:

Ergebnishaushalt 2023: rd. +720.000 Euro

Finanzhaushalt 2023: rd. -160.000 Euro

Ergebnishaushalt 2024: rd. +740.000 Euro

Finanzhaushalt 2024: rd. +410.000 Euro

Ergebnishaushalt 2025: rd. +395.000 Euro

Finanzhaushalt 2025: rd. + 250.000 Euro

Dieser Vorschlag hätte zur Folge, dass sich das geplante Haushaltsdefizit für das Jahr 2023 im Ergebnishaushalt von minus 2,8 Millionen Euro auf ein Minus von 2,1 Millionen Euro reduzieren ließe.

Auf dieser Grundlage haben die Haushaltsberatungen begonnen. Der Haushaltsplan und der Kürzungsvorschlag der Verwaltung wurden vom Ausschuss durch Anträge der Fraktionen oder aufgrund von Einvernehmen an verschiedenen Stellen modifiziert. Über die Vorschläge der Fraktionen werden diese in den Haushaltsreden bei der Verabschiedung des Haushalts selbst informieren.

Als Fazit der Beratung kann festgestellt werden, dass sich das Gesamtergebnis im Ergebnishaushalt gegenüber der verwaltungsinternen Streichliste wieder etwas verschlechtert. Hier wird nun mit einem Minus von 2,2 Millionen Euro geplant. Festzuhalten ist, dass es einmal mehr nicht gelingt den Haushalt auszugleichen, die Abschreibungen zu erwirtschaften und damit die Generationengerechtigkeit herzustellen. Hier bleibt es auch weiterhin eine Zukunftsaufgabe, für die erforderliche Aufgabenerfüllung der Kommune zu sorgen, ohne den Haushalt dauerhaft zu überlasten.

Die Verwaltung wird die Ergebnisse der Haushaltsberatung nun in den Haushaltsplan einarbeiten und diesen für die Beschlussfassung am 13. Februar 2023 in öffentlicher Sitzung vorbereiten. Es ist dann das Königsrecht des Gemeinderats über den Haushalt zu entscheiden.



Aus den Gemeinderatsfraktionen

CDU

Blitzlichter aus der Gemeinderatssitzung am 23.01.2023

Abschluss Quartierskonzept, Antrag Sanierungsmanagement

Im Quartierskonzept geht es um

- die Steuerung und Steigerung der Energieeffizienz
- dem Ausbau erneuerbarer Energien
- die Sanierung der Bestandsgebäude im Quartier mit dem Ziel, die Treibhausgase zu senken. Hier sprechen wir über ein Einsparpotenzial von ca. 33% CO₂.

Neben der energetischen Sanierung von Bestandsgebäuden geht es um den Ausbau von Photovoltaik – insbesondere auch auf kommunalen Dächern, bei denen uns als Gemeinde eine Vorreiterrolle zukommt und wo wir nun endlich in 2023 anfangen müssen. Zum weiteren soll der Ausbau eines Nahwärmenetzes in den kommenden Jahren vorangetrieben werden. Hierfür sind nun die Grundsteine gelegt. In der Sitzung ging es darum, den weiteren Schritt zu veranlassen und das Sanierungsmanagement in Gang zu setzen. Dabei erwarten wir bei einer Laufzeit von drei Jahren eine Förderquote von 75%.

Wir stimmten der Antragstellung für das Sanierungsmanagement zu. Das Förderprogramm ermöglicht neben den Maßnahmen, die wir sowieso schon vorhaben wie z.B. Austausch durch LED oder Radverkehrskonzept weitere Maßnahmen zum Klimaschutz.

Fortschreibung der Konzeption Jugendarbeit

Mit großem Interesse haben wir den aktuellen Stand der Jugendsozialarbeit zur Kenntnis genommen. Die fortgeschriebene Konzeption befasst sich u.a. mit den Leitlinien zum Umgang mit

Kindern und Jugendlichen auf ihrem Weg des Erwachsenwerdens. Weitere wesentliche Bestandteile wie Angebotsstruktur, pädagogische Prinzipien, Organisation des Jugendhauses und Jugendbüro erläuterte Jugendsozialarbeiterin Karina Merten anschaulich und eindrucksvoll. Insbesondere die bestehenden und geplanten Kooperationen, z.B. mit der Lußhardt-Gemeinschaftsschule erweitern das Konzept sinnvoll. Genauso strukturiert und aufgeräumt wie die Konzeption stellt sich aktuell das Jugendhaus dar. Zweifelsohne ein Verdienst des Teams um die neue Jugendsozialarbeiterin, unterstützt durch Jugendgemeinderat, Bauhof und privaten Gönnern. Das Jugendhaus war nach einer geraumen Zeit des Leerstandes vernachlässigt und musste grundlegend gereinigt und entrümpelt werden. Kein selbstverständliches Engagement, das Anerkennung verdient. Weiteren Entwicklungen wie z.B. der Gestaltung des Außenbereiches stehen wir positiv gegenüber.

Für die Fraktion: Manfred Häffner, Fraktionsvorsitzender
CDU-Fraktion: M. Mohr, M. Böser, M. Sparn, T. Obhof, R. Wagner, KH. Schumacher

SPD

Gemeinderatssitzung vom 23.01.2023

Energetische Stadtsanierung, Antrag Sanierungsmanagement
Maßnahmen zur Einsparung von Energie im öffentlichen und privaten Bereich sind wichtiger denn je. Beim Einstieg in die Projektphase des Quartierkonzeptes standen in erster Linie Einsparung von CO₂ und damit Klimaschutz im Vordergrund. Die aktuelle Energie-Situation führt uns aber sehr deutlich vor Augen, dass diese Maßnahmen auch vor dem Hintergrund einer Erhöhung der Energie-Unabhängigkeit und der Einsparung von Kosten unerlässlich sind. Bund und Land unterstützen bei der Umsetzung mit Fördermitteln die Kommunen, die unserer Meinung nach auch Vorbildfunktion haben. Wir stimmen der Antragsstellung für das Sanierungsmanagement zu und hoffen auf baldige Konkretisierungen.

Fortschreibung Konzeption Jugendarbeit

Lange konnte in den vergangenen Jahren aufgrund der Corona-Situation das Jugendhaus nicht geöffnet sein – deprimierend für Forster Jugendliche, die dort Raum für sich und ihre Interessen brauchen. Glücklicherweise ist dieser Zustand beendet – das Jugendhaus hat wieder geöffnet und hält für verschiedene Altersgruppen Angebote und offene Zeiten bereit.

Der Jugendgemeinderat nutzt die Räumlichkeiten für seine Arbeit, die Kinder des Waldkindergartens finden dort Unterschlupf bei Sturm. Je mehr junge Menschen diese Räumlichkeiten nutzen, desto besser! Unser Dank gilt Jugendsozialarbeiterin Karin Merten, die unter Mithilfe des Bauhofes und weiterer Mitarbeiter der Gemeinde für eine beeindruckende Runderneuerung des Jugendhauses gesorgt hat, viele Veranstaltungen plant und durchführt, mit dem Jugendgemeinderat und der Gemeinschaftsschule Forst kooperiert und mit guter Öffentlichkeitsarbeit Kinder und Jugendliche gewinnt.

Für die Fraktion:

Hermann Eiseler, Judith Thomsen und Christian Holzer

Bündnis 90/Die Grünen

GRÜNER Rückblick

Die Energiewende hin zu Erneuerbaren Energien ist nicht erst seit dem Angriffskrieg auf die Ukraine und die damit einhergehende Abkehr von Abhängigkeiten durch russisches Gas und Öl ein Thema im Gemeinderat in Forst. Aus Klimaschutzgründen ist die Energiewende dringender denn je. Umso mehr freut sich die GRÜNE Ratsfraktion über den Abschluss des Quartierkonzeptes und die Überführung der Pläne und Ideen in die Umsetzungsphase. Das sog. Sanierungsmanagement baut auf dem Quartierskonzept auf und gewährt die Koordination und Umsetzungsplanung von Maßnahmen sowie die Durchführung von weiteren Bausteinen zur Sensibilisierung und Unterstützung der Bürger*innen. Über eine Laufzeit von 3 Jahren liegt die Förderquote bei 75 %.

„Die Bestandsaufnahmen zeigen, dass das Potenzial in Forst groß ist. So könnten u.a. mit energetischen Sanierungen ein Drittel des aktuellen CO₂-Ausstosses eingespart werden. Noch größeres Potenzial besteht im Ausbau von Photovoltaik. Hier könnte rund die doppelte Energiemenge produziert werden, die im Quartier verbraucht wird“, so Dr. Sybille Klenzendorf, die sich auf die nächsten Schritte freut. „Die Kommune muss nun mit guten Beispielen vorgehen und die kommunalen Dächer mit PV-Anlagen belegen.“ Neben dem CO₂-neutralen Strom ist es vor allem die Wärmeversorgung, die im Quartierskonzept und dem Folgeprogramm im Mittelpunkt stehen. Die GRÜNEN im Rat sehen in der Konkretisierung der Wärmeversorgung und dem Anschluss der Kommune Forst an die Regionale Wärmebastrategie des Landkreises Karlsruhe eine große Chance, zukünftig auf eine CO₂-neutrale Wärmeversorgung im Quartier und darüber hinaus zurückgreifen zu können. „Die Planungen des Landkreises passen optimal zu unseren Planungen eines Nahwärmekonzeptes“, so Claudia Greulich. „Toll, dass wir hier mit der Umwelt- und Energieagentur so eine kompetente Partnerin haben, die uns in der zukunftsfesten Wärmeplanung mitnimmt und unabhängig von fossilen Brennstoffen macht.“

Für die GRÜNEN ist es wünschenswert, nun erneut über eine Bürgerenergiegenossenschaft nachzudenken, die bereits im Frühjahr 2022 im Rat diskutiert wurde. „Wir waren damals enttäuscht, dass nicht alle Fraktionen dem Verwaltungsvorschlag gefolgt sind“, so Claudia Greulich, die in einer Genossenschaft die Möglichkeit sieht, viele Bürger*innen auf dem Weg zu einer PV-Anlage auf dem eigenen Dach mitzunehmen. „Unsere Klimaschutzziele erreichen wir am besten, wenn Kommune und Bürger*innen sie gemeinsam umsetzen.“



Interessant
und wissenswert

Altersjubilare

Wir gratulieren

02.02.	Hildegard Beining	75 Jahre
04.02.	Milivoj Sirovec	80 Jahre
06.02.	Maria Pfahler	70 Jahre
06.02.	Helene Schall	70 Jahre
07.02.	Josef Massong	95 Jahre
07.02.	Friedrich Zimmermann	75 Jahre
07.02.	Holger Beaujean	75 Jahre
09.02.	Anneliese Taylor	85 Jahre

forju – Forster Jugendhaus



Außerhalb der Schulferien gelten folgende Öffnungszeiten

Dienstag:

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr „Kids Treff“ ab 8 Jahren

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr „Offener Treff“

Donnerstag:

12.00 Uhr „Pausentreff“ bis 14.00 Uhr für die Schüler/Innen der Lußhardtschule

Ab 14.00 Uhr bis 19.30 Uhr „Offener Treff“ mit Kreativangebot Basteln oder Brutzeln

Freitag:

16.00 Uhr bis 20.00 Uhr „Teenstreff“ ab 13 Jahre

Kontakt:

Jugendhaus Forst, Wannenstr. 61, 76694 Forst,

Tel.: 9348789, Jugendhaus@Forst-Baden.de

Bitte um Beachtung:

Beim Erstbesuch nehmen wir einmalig die Kontaktdaten der Besucher für Notfälle auf. Außerdem bestätigen die Besucher/Innen mit ihrer Unterschrift die Akzeptanz der Hausregeln.



Sozialkompetenz-Training „Soko“ vormittags im Jugendhaus

Foto: K.Merten

Netzwerk.Willkommen in Forst



Fahrradwerkstatt

Die Fahrradwerkstatt ist seit dem 13. Januar wieder geöffnet, und wir können uns über mangelnde Arbeit nicht beklagen. Beim monatlichen Repair-Café waren wieder einige Forster Bürger bei uns in der Werkstatt und haben kleinere Reparaturen durchführen lassen.



Foto: B. Geiger

Die Nachfrage der Geflüchteten nach Fahrräder ist ungebrochen, und vor allem Flüchtlinge aus der Ukraine freuen sich über die Fahrräder, durch die sie sehr an Mobilität gewonnen haben. Dadurch ist unser Fahrradlager leergeräumt, und wir benötigen dringend Fahrradspenden. Wenn Sie zuhause ein Fahrrad stehen haben, das nicht mehr benötigt wird, dann spenden Sie dieses für die Geflüchteten aus der Ukraine und Geflüchtete aus aller Welt. Sie können die Räder direkt zu uns bringen oder einen Abholtermin mit mir absprechen, und ich hole das Rad bei Ihnen zu Hause ab.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Freitag: 15.00 bis 17.00 Uhr

Samstag: 10.00 bis 13.00 Uhr

Sie erreichen mich unter geiger-forst@gmx.de,
Tel. 07251-88259, 0152 29749600

Zweckverband Wasserversorgung KRAICHBACHGRUPPE

BEKANNTMACHUNG

Gemäß § 13 der Verbandssatzung und § 15 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit wird hiermit bekanntgemacht, dass am **Montag, 6. Februar 2023 um 18.00 Uhr** im Bürgersaal im Dachgeschoss des Rathauses Forst eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung „Kraichbachgruppe“ stattfindet. Die Bevölkerung ist hierzu eingeladen.

TAGESORDNUNG

A Öffentlicher Teil

1. Information über das Ergebnis einer Kassenprüfung
2. Erneuerung der Hauptwasserleitung in der Besingstraße,
OT Zeutern, Beauftragung Ing.-Leistungen

3. Vergabe der Jahresvertragsarbeiten 2023 bis 2025

4. Fragestunde

5. Verschiedenes

- Info über die Neufassung des Eigenbetriebsrechts:
mündl. Vortrag

Gemeindebücherei



VORLESESTUNDEN-SAMMEL(S)PASS

Jeden Donnerstag 16.30 – 17.00 Uhr mit den Vorleserinnen der Gemeindebücherei.

VorleseKinder erhalten für jeden Besuch einen Sticker und für jeden 5. Sticker ein Geschenk aus der Schatzkiste.

Einfach vorbeikommen – Platz nehmen – zuhören!

Die Gemeindebücherei Forst wird Saatgutbibliothek

Gerne können Sie sich jetzt schon für den Newsletter anmelden und sich auf Saatgut von alten, samenfesten Gemüsesorten freuen, das ab 4. März kostenfrei in der Bücherei erhältlich ist.

Forster Lesefrühstück

Freitag, 3. Februar, 9.30 Uhr

Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos.

Nadelstunde

Mittwoch, 8. Februar, 15.30 bis 17.30 Uhr

Willkommen sind

- Anfänger, die Fragen zu Handarbeitstechniken haben;
- Fortgeschrittene, die ihr Wissen gerne weitergeben;
- alle, die Freude am Handarbeiten in netter Runde haben, bei Kaffee, Tee und Gebäck.

Keine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Vorlese- & Bastelstunde mit Maika

Mittwoch, 15. Februar, 16.30 Uhr

Fantasievoll werden Geschichten in kleine Basteleien umgesetzt – mit Schere, Kleber, Pappe, Geduld, Spaß und jeder Menge Kreativität.

Für Kinder ab 5 Jahren.

Teilnahmegebühr: 2 Euro, Anmeldung erforderlich.

Manege frei für Bella

wolfsburger figurentheater compagne

am Freitag, 17. Februar, 15.00 Uhr, IN DER GEMEINDEBÜCHEREI

Der kleine Ben und seine Hündin Bella sind ein gutes Team. Doch eines Tages läuft Bella weg und landet im Zirkus. Ob Ben seine Bella am Ende wiederfindet, das erzählt euch diese Geschichte.

Frei nach dem Märchen „Kaschtanka“ von Anton Tschechow, **für alle ab 3 Jahren.**

Eintritt: 3 Euro, Anmeldung erforderlich.



Foto: wolfsburger figurentheater compagne

BUCHTIPPS DER WOCHE

Roman – Krimi (auch als eBook)

Prose, Nita: The Maid: Ein Zimmermädchen ermittelt

Droemer, 2022

Mit Omas Weisheiten und Columbos Tricks:
Zimmermädchen Molly Gray ermittelt.

Sachbuch

Richter, Katja: Kleine Gärten gekonnt gestalten:

So groß kann klein sein

Ulmer, 2022

Jedes Gartenelement wird mit seinen Funktionen und Gestaltungsvarianten ausführlich vorgestellt.

Kinderbuch

Priestley, Chris: Wenn es kalt wird, erwachen die Geister
Gulliver von Beltz & Gelberg, 2022

Hausaufgabe: Schreibt eine unheimliche Geschichte, die im Winter spielt.

eBook – Science Fiction

Hearne, Kevin: Do not eat!

Wie ein T-Shirt mich vor Aliens bewahrte

Knauer eBook, 2022

Sechs Wissenschaftler – ein Plan: nicht als Alien-Snack enden ...

Diese und über 27.000 weitere eMedien finden Sie unter www.onleihe.de/more. Die Nutzung der Onleihe ist in Ihrer Jahresgebühr enthalten.

Ausführliche Buchbeschreibungen finden Sie unter www.gemeindebuecherei-forst.de/empfehlungen.

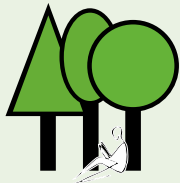


Schulen

Lußhardt-Gemeinschaftsschule



Lußhardt Gemeinschaftsschule



Forst - Hambrücken

Am **Freitag, 10.02.2023** öffnet die Lußhardt-Gemeinschaftsschule in Forst von **15 – 17 Uhr** ihre Pforten.

An diesem Tag können sich alle interessierten Eltern und Schüler an verschiedenen Stationen über die Arbeit der **Gemeinschaftsschule (GMS)** informieren, ihre Fragen stellen und in einzelne Themen und Methoden reinschnuppern.

In der Mensa findet eine Bewirtung statt.

Die Anmeldetermine für 2023/24:

Mittwoch, 08. März und
Donnerstag, 09. März 2023
jeweils von 8 – 16 Uhr

Lußhardt-Gemeinschaftsschule
Forst-Hambrücken,
Sudetenstr. 1, 76694 Forst

Tel.: 07251-97840, Homepage:
www.lusshardt-gms.de

Einladung zum Tag der offenen Tür am Freitag, 10. Februar 2023

Was zeichnet die GMS aus?

- ✓ Ganztägige Betreuung (dadurch keine Hausaufgaben)
- ✓ Fördern und Fordern auf verschiedenen Niveaustufen
- ✓ Selbstverantwortliches Lernen
- ✓ Intensives Training in kleinen Gruppen
- ✓ Französisch ab Klasse 6, Spanisch ab Klasse 8
- ✓ Kooperation G8 + G9 mit Justus-Knecht-Gymnasium in Bruchsal

Welche Abschlüsse sind möglich?

- ✓ HS-Abschluss nach Kl. 9 oder 10
- ✓ RS-Abschluss nach Kl. 10
- ✓ Zeugnis Gymnasium Kl. 10



Musik- und Kunstschule Forst



... und ein Veranstaltungshinweis

DON GIOVANNI

Mozarts Meisterwerk „Don Giovanni“, das als die Oper aller Opern gilt, beginnt nicht nur mit einem Auftakt, wie er dramatischer

nicht sein könnte – und der in der Operngeschichte seinesgleichen sucht – sondern es stellt sich die universell-philosophische Frage, ob und wie der Mörder seiner gerechten Strafe zugeführt werden kann. Die Antwort auf diese und noch viele weitere Fragen, nämlich wie viele Eroberungen der berühmteste Frauenheld der Literaturgeschichte für sich verbuchen kann, wie genau er seine Verführungskünste einsetzt und welche tapferen Frauen sich ihm entgegenstellen, beantwortet das Opern-Studio Bruchsal in der Inszenierung von Regisseurin und Leiterin Marty Beck, die mit dieser Arbeit einen furiosen Schlussakkord auf über 30 Jahre Opern-Studio-Erfolgsgeschichte setzen wird, bevor sie das Heft an die nächste Generation weitergibt.

Verpassen Sie also nicht Don Giovannis amouröse Abenteuer in einer rasanten, leicht gekürzten Fassung! Es singen und spielen die Solist:innen und der Chor des Opern-Studios der Musik- und Kunstschule Bruchsal unter der musikalischen Leitung von Mirai Nakahiraam Piano.

Eintritt: 14 € / Ermäßigt 10 €

Es gelten die aktuellen Hygieneregeln (3Gs, AHA etc.).

Kartenreservierung über unsere Homepage:

www.opernstudio-bruchsal.jimdofree.com

TERMIN:

Samstag, 4. Februar um 19.00 Uhr – Alex Huber Forum Forst

... und ein weiterer Veranstaltungshinweis

Sonntag, 5. Februar 2023, 19 Uhr

Wiener Melange

Das preisgekrönte „Trio Vivente“ kommt ins Jägerhaus

30 Jahre Trio Vivente: in seinem Bühnenjubiläum gönnt sich das Ensemble ein Programm mit absoluten Highlights aus der Wiener Klassik.

Die Geigerin Anne Katharina Schreiber ist Mitglied des Freiburger Barockorchesters, mit dem sie weltweit, auch als Solistin, unter Dirigenten wie Ivor Bolton, Thomas Hengelbrock und Markus Creed musizierte. Die Cellistin Kristin von der Goltz spielt unter anderem bei den Berliner Barocksolisten, der New Philharmonia London, der Hannover Band und ebenfalls beim Freiburger Barockorchester. Sie ist als Solocellistin international gefragt, z.B. unter Nikolaus Harnoncourt, Michael Hofstetter, Ton Koopman, Marc Minkovski. Die Pianistin Jutta Ernst erhielt für ihre CD-Einspielungen beste Bewertungen in der Fachpresse. Sie ist eine gefragte Kammermusikpartnerin und widmet sich als Klavierpädagogin der Förderung des musikalischen Nachwuchses.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche Forst



E-Mail:

karlsdorf-neuthard-forst@kbz.ekiba.de

Internet:

www.eki-karlsdorf-neuthard-forst.de

Facebook:

<https://www.facebook.com/eki.forst/>

Kontaktdaten und Öffnungszeiten

Pfarramt: Robert-Koch-Str. 3, 76689 Karlsdorf-Neuthard,
Tel.: 07251-13861

Öffnungszeiten des Pfarramts in der Regel:

Di., Mi., Fr. 9:30–12:00, Do. 8:00–10:30

Pfarrer Achim Schowalter (Vakanz-Verwalter):

achim.schowalter@kbz.ekiba.de – Tel.: 07251-2479

Pfarrer Wolf-Dieter Weber (Kasual-Vertreter):

wolf-dieter.weber@kbz.ekiba.de –

Tel.: 07253-845119 mit Anrufbeantworter.

(schaltet nach dem 10. Läuten ein)

Mobil: 0179-2239886

Gottesdienste

Nächste Gottesdienste

Sonntag, 05.02.2023

Septuagesimä

9 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Wolf-Dieter Weber in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst



10.15 Uhr und **Kindergottesdienst Forst**

10.15 Uhr Gottesdienst im Epiphanius-Gemeindehaus Neuthard

Wochenspruch:

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. (Dan 9,18)

Kinder/Jugend

Auf geht's zum Kindergottesdienst

Hast du Lust auf: Lachen, Spielen, spannende Geschichten und vieles mehr? Dann komm zum Kindergottesdienst in die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Forst.

Wir treffen uns sonntags um 10.15 Uhr und erleben eine Stunde Spannendes mit Spiel, Spaß und Action.

Unsere nächsten Termine sind: 05.02. / 12.02. / 05.03. / 19.03. / 09.04. (mit Ostereiersuche) / 23.04.



Senioren

Herzliche Einladung zum nächsten Seniorenkreis

am Dienstag, 7. Februar 2023 um 14.30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Wir freuen uns auf Sie! Bitte anmelden bei Ingrid Kluge, Tel. 07251 13485.



Foto: Kluge

Ökumene

Ökumenisches Friedensgebet

jeden **1. Sonntag** im Monat



SONNTAG

5. FEBRUAR 2023

18 UHR

PFARRKIRCHE ST. BARBARA FORST

Katholische Kirche

Seelsorgeeinheit Forst – Ubstadt-Weiher



Internet: www.kirche-forst-ubstadt.de
E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Christian Erath, Telefon: 07251/961391
Notfallnummer Pfarrer Erath: 07251/961390
Diakon Frank Fischer, Telefon: 07251/980050
PRef. Constanze Unser, Telefon: 07251/961392
GRef. Maria Fischer, Telefon: 07253/8022906
GRef. im Anerkennungsjahr Simone Baumann
Telefon: 0157-38420070
Diakon (nb) Herbert Deris, Tel.: 07253/3980, 0176 30497639

Pfarrbüros

Forst: Di. 9–12 Uhr, Do. 14–17 Uhr, Bruchsaler Str. 1, 76694 Forst, E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de (Pfarrbüro), Telefon 07251/2235, Fax 300315

Mesner: Raimund Fürstenberg, Tel. 0178-3097770,

Ubstadt: Mo., Mi., Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr, E-Mail: elisabeth.raab@kirche-forst-ubstadt.de, Tel. 07251/6586,

Weiher: Mo. 14–17 Uhr, Do. 9–12 Uhr,

Kirchplatz 2, 76698 Ubstadt-Weiher, E-Mail: tatjana.goetz@kirche-forst-ubstadt.de, Tel. 07251/6564

Weltladen im Pfarrhof – Öffnungszeiten

Mi. 10–12 Uhr, Do. 16.30–18.30 Uhr, Fr. 16–18 Uhr, Sa. 10–12 Uhr



Gottesdienste

3. Februar – Freitag – Hl. Blasius

Weiher	17:50	Rosenkranzgebet
	18:30	Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenssegnung (Pfarrer Erath)

4. Februar – Samstag – Hl. Rabanus Maurus

Ubstadt	09:00	Gesprächsbereitschaft und Beichtgelegenheit (Pfarrer Erath)
Zeutern	09:00	Hl. Messe (Pfarrer Dutzi) in der Marienkapelle
	18:30	Hl. Messe am Vorabend mit Brotsegnung, mit Blasiussegen und Kerzenssegnung (Pfarrer Erath)

5. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

Ubstadt	10:30	Wort-Gottes-Feier mit Blasiussegen und Kerzenssegnung (Diakon Fischer)
Stettfeld	09:00	Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenssegnung (Pfarrer Erath)
Forst	10:30	Wort-Gottes-Feier
	18:00	ökumenisches Friedensgebet
Weiher	10:30	Hl. Messe mit Brotsegnung (Pfarrer Erath)

7. Februar – Dienstag

Ubstadt	09:00	Laudes (Diakon Fischer)
Stettfeld	18:00	Rosenkranzgebet
	18:30	Hl. Messe (Pfarrer Erath)
Zeutern	10:00	Hl. Messe (Pfarrer Dutzi) in der Marienkapelle

8. Februar – Mittwoch – Hl. Hieronymus Ämiliani

Zeutern	18:30	Hl. Messe (Pfarrer Erath)
---------	-------	---------------------------

9. Februar – Donnerstag

Ubstadt	17:45	Rosenkranzgebet
	18:30	Hl. Messe (Pfarrer Erath)
Weiher	09:00	Morgenlob – Anbetung (Diakon Fischer)

10. Februar – Freitag – Hl. Scholastika

Weiher	17:50	Rosenkranzgebet
	18:30	Hl. Messe (Pfarrer Erath)

11. Februar – Samstag –**Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**

Ubstadt	09:00	Gesprächsbereitschaft und Beichtgelegenheit (Pfarrer Erath)
Forst	18:30	Hl. Messe am Vorabend (Pfarrer Erath) Jahrtagsamt für Herbert Luft, Barbara Leibold, geb. Burkard, Maria Gleichauf, geb. Schäfer; Gebetsbitte für Erwin Finkes und Robert Eisele und Angehörige Kollekte zur Kirchenrenovation

Wortgottesdienst

Herzliche Einladung
zur **Wort-Gottes-Feier**
in **St. Barbara, Forst**,
am **Sonntag, 05. Feb 2023, 10.30 Uhr**

**Kinderkirche**

Kinderkirche St. Barbara Forst



Liebe Kinder,

wir laden euch herzlich ein
zum **Kindergottesdienst**
,Gott liebt das Lachen – und wir auch'.



Wir treffen uns am
Sonntag, 12. Februar 2023
um **10.30 Uhr**
in der **Kirche St. Barbara**
Ihr dürft gerne verkleidet kommen.

Wir freuen uns auf euch und eure Familien!

Euer Team der Kinderkirche

Gemeindeteam**Das Gemeindeteam stellt sich vor**

Am vergangenen Sonntag, 29.01. wurde nach dem Gottesdienst den Besuchern das derzeit aktuelle Gemeindeteam vorgestellt und kurz die Aufgaben dieses Organs vorgestellt. Pfarrer Erath bedankte sich beim Rat für deren konstante Mitarbeit und spendete den Mitgliedern seinen Segen.

Bis ins neue Jahrtausend hinein, als St. Barbara noch eine eigenständige Pfarrei war, gab es den Pfarrgemeinderat in Forst. Der heutige PGR ist der Rat für fünf Pfarreien, der sich nicht mehr in der notwendigen Intensität um die Belange jeder einzelnen Pfarrei kümmern kann. Was dem PGR nicht möglich ist, hat das Gemeindeteam aufzufangen: die Interessen der Pfarrei zu erkennen und zu gestalten. Das Gemeindeteam Forst verkörpert einen Querschnitt aus allen in St. Barbara aktiven Gruppen, Ausschüssen, Gremien, Verbänden und Vereinen.

Dem Gemeindeteam gehören an: Christine und Georg Böser, Pirmin Braun, Irmgard Ferber, Dr. Tanja Fieber, Monika Fodi, Raimund Fürstenberg, Manfred Häffner, Melanie Improta, Gisela Köhler, Torsten Krämer, Diana Leibold, Bernd Lorenz, Regina und Sebastian Pfahler, Helga Pfeifer, Heidrun Reichenbach, Robert Riffel, Ursula Wiedemann, Bruno Baur. Ferner nimmt Gemeindereferentin Maria Fischer als die von Pfr. Erath für Forst Beauftragte regelmäßig an den Versammlungen teil.

Das Gemeindeteam kommt durchschnittlich zehnmal pro Jahr zusammen, ohne die eigens einberufenen Arbeitskreise oder situationsabhängigen Sondertreffen (auf dem Foto fehlt Manfred Häffner).



Foto: B.B.

Partnerkreis Yanaoca**Brief von Román, 27.01.2023, Pfarresekretär von Yanaoca**

Liebe Partnerschaftsgemeinden, ich begrüße Euch alle in Neuthard und Forst,

im vergangenen Jahr hatten wir die Diözesanversammlung in Yanaoca, wo rd. 130 Personen teilnahmen mit Priestern, Ordensleuten und Laien der vier Hochprovinzen. Da haben wir die Sakramente der Erstkommunion für rd. 40 Jugendliche praktiziert mit Gebäck für alle in der Kirche und dann die Firmung von ca. 80 Jugendlichen und Erwachsenen auch mit Gebäck für alle. In der Christmette luden wir in der Kirche zu Gebäck und Kakao an alle ein. Die Leute haben sich sehr gefreut.

Heute ist es in Yanaoca und den übrigen Orten sehr traurig. Es gibt keinen Autoverkehr, man kann nirgendwo hinfahren, es gibt kein Benzin oder Gas oder Lebensmittel. Jeden Tag protestieren die Leute in den Straßen. Die Geschäfte sind geschlossen. Die Mehrheit der Leute sind in ihre Weiler gegangen, um auf dem Land zu arbeiten.

Gabi und ich unterstützen weiterhin die Pfarrei mit P. Rafael von Quehue. P. Miguel ging am 2. Januar nach Bolivien um Quechua zu studieren. Wir wissen nicht, wann er im Februar nach Yanaoca zurückkommt; es gibt keine Verbindung.

Die Jugendlichen studieren virtuell mit ihren Universitäten. In Yanaoca gibt es seit 2 Wochen keine Zeichen von Internet und Handy. In Puno ist Militär in allen Bereichen. Heute gehen die Jugendlichen von Yanaoca zum 2. Mal nach Lima, um am Protest teilzunehmen. Zurzeit spricht man von vielen Verschwundenen. In Cusco wird geschossen.